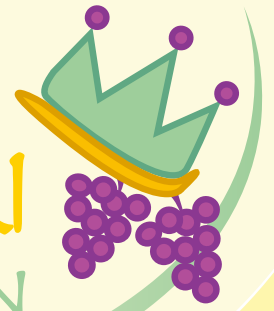


# FREIER MONTESSORI KINDERKUNST-SCHULGARTEN



## Reifungshilfen:

Wenn Du nicht irrst, kommst Du nicht zu Verstande.  
Willst Du entstehn, entsteh auf eigne Hand.

Goethe Faust 2 – C.H. Beck, 1784 - Mephistopheles

Ich möchte mich von Herzen bedanken, insbesondere bei meiner Familie.

Meinem Sohn Paul Louis, meinem Mann Tino Rockholz, Müttern und Vätern, Großmüttern und Großvätern, den Geschwistern, Christian Kreiselmaier, dem Taufpaten unseres Sohnes Armin Kreiselmaier, den Onkeln und Tanten.

Mein Dank gilt auch allen Menschen die unsere Arbeit GEISTIG, MORALISCH, als auch FINANZIELL unterstützen und begleiten.

Kunstschaffenden Weggefährten und allen Montessori – Freunden.

Giselher Löffler, Karsten und Olga Buss, Schwester Mechthild Fricke, Ina van Appeldorn, Pfarrerin Salm, Pfarrerin Claudia Kettering, Marlies Knust, Jutta Carstensen, Stefan Nowak, Siegrid von Schönberg – Rothsönberg, Manuela Chatelain, Eva Maria Götze, Siegfried und Edith Sandreuter, Judith Janzen, Marion Wardenga, Katrin Kind, dem Gründerinnenzentrum Mannheim, Sabine Jooss und Monika Nanni, Michael Becker Leiter Wiesbadener Freie Kunstschule.

Den Nachbarinnen Christa Issle, Silke Dupont, Edina und Christian Spiegel, Sandra Zerm, Eva Bussjäger und Dieter Krauss, Frau Engelbreit, Marlies Moos, Karin Hix, Markus und Kerstin Gerlitschka, Ulrike Wilhelm, Brigitte und Hans Jürgen Petri, farbgarten (Anna Wardenbach und Arzu Cagin), Petra Feldmann Fotografie, Birgit Ackermann (Lessing – Grundschule), Carl – Bosch Grundschule insbesondere Monika Thomas und den Betreuungskräften - und allen Kindern als auch Eltern des Montessori-Kinderhauses Landau, Frank Henigin (Geschäftsführung Freie Montessori – Schule Landau), Freie Montessori – Schule Landau, Monika Maciol, Monika Fath, Doris Böckle.

Sonnigst, Annina Rockholz

**ERFAHREN hat eben mit fahren zu tun, hier liegt die Hürde. Wir sind seit Jahrhunderten darin geübt, die Erfahrung durch die Kenntnis zu ersetzen. Und leben in einer Ersatzwelt. In der nichts anderes ersetzt wird, als das Leben SELBST, eben: Die ERFAHRUNG.**

Hugo Kükelhaus